

1. BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

Diploma Beroepsonderwijs
Kwalificatie: Vakexpert agrarisch loonwerk
Kwalificatiedossier: Agro productie, handel en technologie

In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

Zeugnis über eine Berufsausbildung
Qualifikation: Fachexperte für landwirtschaftliche Lohnarbeiten
Qualifikationsdossier: Produktion, Handel und Technologie im Agribusiness

Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Kernaufgabe 1: Sorgen für das Agribusiness-Produkt

- 1.1 Sorgt für die Qualität des Agribusiness-Produkts
- 1.2 Sorgt für Maschinen, Geräte und technische Anlagen
- 1.3 Sorgt für betriebliche Bauten und Gelände
- 1.4 Sorgt für Informationsversorgung in der Kette

Kernaufgabe 2: Ausführung von landwirtschaftlichen Lohnarbeiten

- 2.1 Macht Maschinen und Geräte betriebsbereit und fährt damit
- 2.2 Führt mit Einsatz von Maschinen Arbeiten für den Anbau von Produkten/Nutzpflanzen aus
- 2.3 Berät über Anbau und Nutzpflanzen
- 2.4 Beherrscht und überwacht die Pflanzengesundheit

Kernaufgabe 3: Organisieren der Arbeiten für die landwirtschaftlichen Lohnarbeiten

- 3.1 Überwacht die Planung am Ausführungsort
- 3.2 Leitet Mitarbeiter in fachtechnischer Hinsicht an
- 3.3 Erstellt einen Plan und sorgt für dessen Umsetzung
- 3.4 Kalkuliert ein Budget und überwacht das Budget
- 3.5 Übergibt die Arbeiten
- 3.6 Optimiert den Prozess/die Arbeitsweise

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Der Fachexperte für landwirtschaftliche Lohnarbeiten ist beschäftigt bei einem Lohnunternehmen und führt Lohnarbeiten aus bei Betrieben in der primären Produktion, wie z.B. Ackerbau-, Gartenbau- und Viehhaltungsbetrieben. Der Fachexperte für landwirtschaftliche Lohnarbeiten führt sowohl Büroarbeiten als auch ausführende Arbeiten aus. Auf dem Gelände des Auftraggebers leistet er einen Beitrag zur Primärproduktion, zur Verarbeitung und/oder Beförderung von (Rest-)Strömen, dem Naturschutz von Flächen und/oder der Erzeugung von sauberer Energie für den Betrieb. Der Fachexperte für landwirtschaftliche Lohnarbeiten arbeitet an verschiedenen Standorten, mit wechselnden Aufträgen und Produkten und mit verschiedenen Maschinen.

*** Erläuterung**

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschlüsseungen 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise, sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.europass.cedefop.europa.eu/>

© Europäische Gemeinschaften 2002

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---|----|---------------|---|----------|---|-----|---|--------------|---|-------------|---|------------|---|------------|---|-----------------|---|----------|---|---------------|
| <p>Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenskommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.</p> | <p>Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>Niveau des Zeugnisses (national oder international) Qualifikationsniveau 4 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE Merkmale: berufsunabhängige Fähigkeiten, wie taktisches und strategisches Handeln. Der auf diesem Niveau Ausgebildete trägt eigene Verantwortung, und zwar nicht im ausführenden Sinn wie bei Kontrolle und Begleitung, sondern eher formale, organisatorische Verantwortung. Des Weiteren gehört das Entwickeln neuer Vorgehensweisen zum Aufgabenpaket. NLQF-niveau 4 - EQF-Niveau 4 - ISCED 3A</p> | <p>Bewertungsskala/Bestehensregeln</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="width: 5%;">10</td><td>ausgezeichnet</td></tr> <tr><td>9</td><td>sehr gut</td></tr> <tr><td>8</td><td>gut</td></tr> <tr><td>7</td><td>befriedigend</td></tr> <tr><td>6</td><td>ausreichend</td></tr> <tr><td>5</td><td>mangelhaft</td></tr> <tr><td>4</td><td>ungenügend</td></tr> <tr><td>3</td><td>sehr ungenügend</td></tr> <tr><td>2</td><td>schlecht</td></tr> <tr><td>1</td><td>sehr schlecht</td></tr> </table> | 10 | ausgezeichnet | 9 | sehr gut | 8 | gut | 7 | befriedigend | 6 | ausreichend | 5 | mangelhaft | 4 | ungenügend | 3 | sehr ungenügend | 2 | schlecht | 1 | sehr schlecht |
| 10 | ausgezeichnet | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | sehr gut | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | gut | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | befriedigend | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | ausreichend | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | mangelhaft | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | ungenügend | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | sehr ungenügend | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | schlecht | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | sehr schlecht | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen Der Fachexperte für landwirtschaftliche Lohnarbeiten kann seine Ausbildung fortsetzen über ein Fachhochschulstudium wie beispielsweise Agrartechnik & Kenntnis-Management. Wenn er im Viehhaltungssektor tätig ist, kann er sich auch weiterbilden lassen für den Versuchstier-Sektor, speziell für landwirtschaftliche Nutztiere.</p> | <p>Internationale Abkommen Fachexperte für landwirtschaftliche Lohnarbeiten ist in den Niederlanden kein reglementierter Beruf. Die Ausbildung zu diesem Beruf auf Qualifikationsniveau 4 ist jedoch in der europäischen Richtlinie 2005/36/EG, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, geregelt. Die reglementierten Ausbildungen bieten Zugang zu reglementierten Berufen auf dem Niveau eines Diploms nach Artikel 11 dieser Richtlinie.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <p>Rechtsgrundlage Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 25556 Die Ausbildung für diese Qualifikation wird ab dem 01-08-2017 angeboten.</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

| | |
|---|---|
| <p>Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbi). Im berufsbegleitenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule. Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher Lehrweg angeboten wird.</p> | |
| <p>Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis</p> | <p>3 Jahre (4800 Stunden Studienaufwand) (je nach Vorausbildung)</p> |
| <p>Zugang Das Abschlusszeugnis des berufsvorbereitenden Sekundarunterrichts (vmbo) für den Lehrweg <i>kaderberoepsgericht, gemengd</i> oder <i>theoretisch</i>, oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Niveau.</p> | |

7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

| |
|--|
| <p>Die sekundäre Berufsausbildung in den Niederlanden basiert auf Qualifikationsdossiers, die eine oder mehrere Qualifikationen enthalten. Die in Teil 3 und 4 aufgenommenen Informationen stammen direkt aus dem vom Minister für Bildung, Kultur und Wissenschaft erstellten Qualifikationsdossier. Das vollständige Qualifikationsdossier ist unter kwalificaties.s-bb.nl einsehbar, nur auf Niederländisch.</p> <p>Zu jeder Qualifikation gehören Wahlfächer, die insgesamt 15% der Berufsausbildung einnehmen. Die absolvierten Wahlfächer werden in dem Zeugnis erwähnt.</p> <p>Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) erhältlich, via www.s-bb.nl. Das NRP ist die Referenzstelle für berufliche</p> |
|--|

7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Qualifikationen in den Niederlanden. SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.